

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon



Bild: pixabay.com/Keith Johnston

Gesegnet und beschenkt

Renate Bosshard-Nepustil, Pfarrvertreterin in der Kirchgemeinde Weinland Mitte

Gedanken über einen Hymnus

Da sitzen wir im lichtdurchfluteten Wohnzimmer eines Weinländers Hauses, eine aufgeschlagene Bibel auf dem Tisch. Blick und Gespräch fallen auf den farblich stark hervorgehobenen Satz:

«Gepriesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns in den Himmeln gesegnet hat mit allem geistlichen Segen durch Christus.»

(Epheser 1, 3, Zürcher Bibel)

Schnell waren wir im Gespräch über diesen Satz, einem sogenannten Hymnus. Nun, an Hymnen herrscht in unseren Tagen kein Mangel. Gleich, um welche Sportart es sich handelt, spielen Hymnen bei internationalen Austragungen eine Rolle. Vor jedem Spiel der kommenden Fussball-EM werden

sie gespielt und gesungen. Sie stimmen Spielende, Zuschauerinnen und Zuschauer ein, stiften Identität und Gemeinschaftsgefühl und dienen der Motivation. Darauf kommt es an, mehr als auf die Worte, die da gesungen werden. Wer sich die verschiedenen Texte genauer ansieht, wird vieles finden, das nicht weniger fremd anmutet als der Hymnus am Beginn des Epheserbriefs, der durchaus dasselbe Ziel hat wie die Nationalhymnen zum Beispiel zu Beginn eines Fussballspiels: Er soll die Lesenden und Hörenden auf das einstimmen und Hörenden auf das einstimmen, was der Briefschreiber zu sagen hat. Der Epheserhymnus soll sie an ihre Identität als Christinnen und Christen erinnern, das Wir-Gefühl und die Gemeinschaft stärken und motivieren, den Glauben im Alltag zu leben. «Christus

hat uns in den Himmeln gesegnet, wir sind geliebt und beschenkt», so lässt sich die Botschaft zusammenfassen, die der Verfasser an den Anfang seines Briefes stellt. «Ihr habt also allen Grund, Gott zu loben.» Er selbst tut das schon mit dem ersten Satz. Und diese Haltung, Lob und Dankbarkeit, sollen alles prägen, was folgt. Wie sieht nun unser Alltag aus, wenn wir diese Haltung einnehmen und uns bewusst machen, wo wir Gesegnete sind, Liebe erfahren, was uns alles geschenkt wird? Wenn die Dankbarkeit für all dies unser Leben bestimmt und wir das auch aussprechen mit einem Lob?

Letztlich will jeder Gottesdienst dasselbe erreichen wie der Briefschreiber. Er will die Einzelnen und die Gemeinde ermutigen für den Alltag, ihr Gemeinschaftsgefühl und ihre Solidarität zu stärken und neu zu motivieren, so zu leben, dass andere spüren: Hier geben Menschen weiter, was sie selbst geschenkt bekommen haben.

«Der Epheserhymnus soll das Wir-Gefühl stärken und motivieren, den Glauben im Alltag zu leben.»

Renate Bosshard-Nepustil

Gottesdienste

Wort und Musik

Sing-Gottesdienst mit Katharina Giger-Gasse

In diesem Abendgottesdienst «Wort und Musik» wird unter Anleitung von Frau Giger viel gesungen. Herzlich willkommen! (EvL)

Sonntag, 28. April 2024
19 Uhr, Bergkirche Rheinau
Pfrn. Stephanie Gysel
Katharina Giger-Gasse, Gesang und Piano

Mensch und Tier

Alphornmusik und Streichelzoo



Bild: zVg

Haben Sie ein Haustier, das sich einfach mitnehmen lässt und an andere Tiere und Menschen gewöhnt ist? Die Umgebung des Ried beim Schützenhaus Truttikon wird so hergerichtet, dass man den Gottesdienst, mit musikalischer Umrahmung durch die Alphornvereinigung Schaffhau-

sen, auch mit Grosstieren wie Pferden usw. besuchen kann. Anschliessend gibt es Getränke und Mittagessen für die Menschen und das eine oder andere Leckerli oder Gras für die Tiere sowie einen kleinen Streichelzoo.

Wir freuen uns auf dieses tierische Gottesdienstabenteuer mit Ihnen!

OKK Truttikon

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Team Streichelzoo

Gottesdienst für Mensch und Tier

Sonntag, 5. Mai 2024, 11 Uhr
beim Schützenhaus im Ried, Truttikon
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Alphornvereinigung Schaffhausen
Anschliessend Mittagessen und Streichelzoo

Auffahrt

Unsere Dörfer auf dem geistlichen Prüfstand?

Kurz vor seiner Auffahrt hat der auferstandene Jesus Christus seinen Jüngern den Heiligen Geist versprochen (Apostelgeschichte 1, 5). Er und Gott der Vater werden im Heiligen Geist bei den Jüngern anwesend sein. Nun, wir fragen uns im Gottesdienst, in welchen Teil der Gemeinde denn der Heilige Geist bei uns bevorzugt käme: Was macht z. B. Rheinau besonders attraktiv für den Heiligen Geist? Oder Benken? Oder die anderen Teile unserer Kirchgemein-

de Weinland Mitte? Es gibt also mit anderen Worten einen geistlichen Schönheitswettbewerb für unsere Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst sind Sie zu einer Wurst vom Grill eingeladen.

Ernst Friedauer

Regionalgottesdienst an Auffahrt

Donnerstag, 9. Mai 2024
10 Uhr, Kirche Trüllikon
Pfarrteam
Musik: Bojana Ammersinn
Anschliessend Würste vom Grill

Muttertag

Regionalgottesdienst mit Violinenklängen

Sie sind herzlich zum Gottesdienst am Muttertag eingeladen. Natürlich werden nicht nur Mütter, sondern wie immer alle an diesem Morgen von Gott beschenkt, und es kommen alle Gottesdienstbesuchenden in den Genuss von Orgel- und Violinenmusik. (EvL)

Regionalgottesdienst am Muttertag

Sonntag, 12. Mai 2024
10 Uhr, Kirche Benken
Pfr. Ernst Friedauer
Musik:
Hanna Rajchman-Berli, Orgel
Piotr Baik, Violine
Kollekte: Reformierte Blindenseelsorge

Pfingsten

Göttlicher Rückenwind und Heilige Geistkraft

Damals ist an Pfingsten Sonderbares geschehen. Wie würden wir wohl reagieren, wenn wir Zeugen solcher Ereignisse wären? Und ist der Heilige Geist heute noch spürbar? Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen. (EvL)



Bild: Thomas Aus der Au

Symbol für den Heiligen Geist, Kirche Marthalen

Pfingsten

Sonntag, 19. Mai 2024
Gottesdienste mit Abendmahl

Ossingen

9.30 Uhr, Kirche
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Musik: Yeri Knoch

Marthalen

Mit Kinderprogramm

9.30 Uhr, gemeinsamer Beginn in der Kirche, dann Kinderprogramm im Pfarrhaus
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Bojana Ammersinn
Anschliessend Chile-Kafi

Konfirmationen

Konfirmationen in Marthalen und Trüllikon

In diesem Schuljahr haben wir zwei Konfirmandenklassen, welche ihre Konfirmationen an verschiedenen Sonntagen feiern. Das Konfirmandenlager zu Beginn der letzten Herbstferien haben wir gemeinsam durchgeführt, sonst war der Unterricht getrennt. Für die meisten Konfirmanden steht die Konfirmation im Übergang zu einem neuen Lebensabschnitt: Die Schulzeit ist vorbei, und die Lehre beginnt. Diesen Übergang feiern wir mit der Konfirmation. Wir wünschen diesen jungen Menschen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem neuen Lebensweg.

Für das Pfarrteam, Ernst Friedauer

Wer wo konfirmiert wird, erfahren Sie auf Seite 5.

Marthalen

Sonntag, 26. Mai 2024
10 Uhr, Kirche Marthalen
Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Marthalen und Rheinau
Pfr. Ernst Friedauer
Anschliessend Apéro

Trüllikon

Sonntag, 16. Juni 2024
10 Uhr, Kirche Trüllikon
Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Benken, Ossingen, Trüllikon und Truttikon
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Anschliessend Begegnung

Voranzeige

Abschiedsgottesdienst mit Kirchenchor Marthalen

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes wird Pfarrer Ernst Friedauer nach zwölf Jahren Tätigkeit in der Kirche Marthalen und Weinland Mitte am Sonntag, 9. Juni 2024, verabschiedet. Dieser Gottesdienst wird vom Kirchenchor Marthalen mit einem bunten Strauss von Liedern festlich umrahmt.

Anschliessend an den Gottesdienst können Sie bei einem Apéro persönlich mit Pfarrer Ernst Friedauer auf seine Pensionierung anstossen.

Hanna Rajchman-Berli
stellvertretende Chorleiterin

Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Ernst Friedauer

Sonntag, 9. Juni 2024
9.30 Uhr, Kirche Marthalen
Pfr. Ernst Friedauer
Mit Kirchenchor Marthalen
Hanna Rajchman-Berli, Leitung
Anschliessend Apéro



Bild: Samuel Lüthi

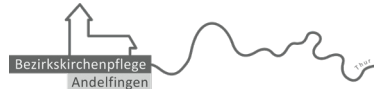
Pfarrer Ernst Friedauer (Bild 2018)

Bezirk Andelfingen

Pfingstwanderung

Die Bezirkskirchenpflege lädt jedes Jahr am Pfingstmontag zu einer Wanderung mit Pfingstandacht ein.

Die Wanderung führt auf dem ehemaligen Kirchenweg vom Andelfinger Bahnhof am Isenberg vorbei nach Humlikon. Der Weg geht weiter vorbei am Schloss Goldenberg mit wunderbarem Ausblick auf die Rebberge nach Dorf, wo die Pfingstandacht mit Pfarrer Andreas Werder stattfindet. Anschliessend sind alle zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Die hügelige Wanderung dauert etwa 1 2/3 Stunden. Andachtsbeginn für



alle (auch Nichtwanderer) ist etwa um 16 Uhr. Bitte Sonnen-/Regenschutz sowie ein Getränk für unterwegs mitnehmen.

Das Team freut sich auf ein pfingstliches Beisammensein und hofft auf eine rege Teilnahme.

Nachmittagswanderung mit Pfingstandacht

Pfingstmontag, 20. Mai 2024, 14.10 Uhr

Treff-/Ausgangspunkt Bahnhof Andelfingen
Anreise mit ÖV

Marthalen Bhf. ab 13.59 Uhr (S12)

Ossingen Bhf. ab 13.47 Uhr (605)

Natur

Baumspaziergang

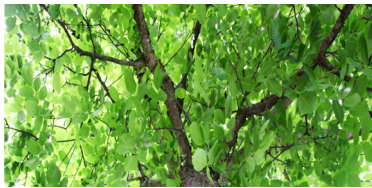


Bild: Susanne Wepler

Wir entdecken unter der Führung von Yvette Schneider den Wald und die Kraft der Bäume von Weinland Mitte. Die versierte Kräuter- und Baumfrau wird mit uns durch die Natur streifen und uns Spannendes über Bäume und deren Kraft erzählen.

Samstag, 1. Juni 2024, 9–11 Uhr

Treffpunkt Badi Rudolfingen

Bitte bis 26. Mai anmelden bei:
Susanna Binder, 076 398 62 39 oder
per Mail an susannebinder@gmx.ch

Spiritualität

Indischer Tanz



Bild: zVg

Der «tanzende Jesuit» Pater Saju kommt in die Kirche Marthalen. Zusammen mit einer Gruppe von indischen Tänzerinnen und Tänzern begeistert er das Publikum mit der körperlich-sinnlichen Spiritualität des klassisch-indischen Tanzes.

Mittwoch, 19. Juni 2024

19–20.30 Uhr, Kirche Marthalen

Eintritt frei – Spenden kommen vollumfänglich dem Bildungshaus Kalahrdya zugute
www.jesuiten-weltweit.ch/kalahrdya

Rückblick «Es Pack meh»

Danke für die erfolgreiche «Sieber-Aktion»

Am Samstag, 16. März 2024, fand vor den Volg-Läden von Benken, Marthalen, Ossingen, Rudolfingen und Trüllikon die Aktion «Es Pack meh» statt. Da sich bis zum Anmeldeschluss wenige Jukis entschieden hatten, mitzumachen, konnten wir in Rheinau die Aktion nicht durchführen. Es kamen schliesslich 37 Kisten zusammen, die ein Mitarbeiter der Sieberwerke am Montag in meiner Garage abholte. Alle Beteiligten merkten, dass die Sieberwerke einen gu-

Sozialwerk
Pfarrer Sieber



ten Ruf haben. Und so hörten die Jukis immer wieder Komplimente wie: «Toll, was ihr da macht!» oder «Solche Aktionen stehen der Kirche gut an!»

Ich danke den Jukis, die mitmachten, herzlich für ihren Einsatz und vor allem Ihnen, die Sie die Aktion mit einem «Pack meh» tatkräftig unterstützten.

Ernst Friedauer

Frauenabend vom 22. Februar 2024

«Starke Frauen» – Referat von Monika Zolliker

Wie kann es gelingen, trotz Krankheit, Not und Fragen ein sinnorientiertes Leben zu finden? Wie können wir Frauen unsere Stärken einsetzen, und wie nutzen wir dazu auch unseren Glauben als Ressource?

Frau Monika Zolliker hat uns mitgenommen in die Welt der Logotherapie. Das ist eine sinnzentrierte und wertorientierte Psychotherapie oder Beratung. Sie zielt im Wesentlichen darauf ab, den Menschen in seelischen Notlagen und Krisen zu begleiten und ihm auf der Suche nach Sinn im Leben zu unterstützen.

Dass Sinn und Werte existenziell sind, hat Monika Zolliker selber mehrfach erfahren können. Als junge Frau nach einem schweren Knieunfall, als Familienfrau im All-

tag mit den Kindern, als Pfarrerin in der Seelsorge und in der Trauerbegleitung sowie als Pflegefachfrau in der Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in der Palliative Care. Das Wohl der Menschen ist ihr wichtig, und sie schätzt direkten und offenen Kontakt. Ihre Kraft und ihre Inspirationen schöpfte Monika Zolliker aus dem Gedankengut des jüdischen Philosophen Viktor Frankl. Der Frauenabend wurde von zahlreichen Frauen besucht. Beim anschliessenden Zusammensein tauschten sich die Anwesenden rege über das Erfahrene aus. Bestimmt hat jede Frau eine wertvolle Erkenntnis mit in den Alltag nehmen können.

Bettina Nägeli

Für das Vorbereitungsteam

Palmsonntag

Von der Taufe bis zur Kronjuwelenkonfirmation

Zu den beiden Gottesdiensten am Palmsonntag wurden speziell jene Personen eingeladen, welche vor 25 oder 50 Jahren in einer unserer Kirchen konfirmiert worden sind. In Marthalen waren es die ehemaligen Konfirmanden aus den damaligen Kirchgemeinden Benken, Marthalen sowie Rheinau-Ellikon und in Truttikon jene aus Ossingen und Trüllikon-Truttikon.

In Marthalen feierte ein 25-Jahr-Konf-Jubililar gleichzeitig die Taufe seiner jüngsten Tochter mit einer grossen Taufgesellschaft. Nachdem die anwesenden Kinder andächtig die Taufe aus nächster Nähe mitverfolgt hatten, durften sie mit den Betreuerinnen des Kinderprogramms ins Pfarrhaus gehen, wo sie spielen und malen konnten. Der Gottesdienst wurde vom Frauenchor Marthalen musikalisch

umrahmt, und im Anschluss wurde zum Chile-Kafi eingeladen. Die Gelegenheit zum Austausch wurde von den Gottesdienstbesuchenden gerne genutzt. Vor allem die 50-Jahr-Konfirmanden (siehe Bild) standen noch lange zusammen. Im ersten Moment waren zwar enttäuschte Stimmen zu hören, dass nur wenige von ihnen der Einladung gefolgt waren, doch schliesslich überwog die Freude über das Wiedersehen nach vielen Jahren, und man genoss das Zusammensein.

Aus Truttikon wurde berichtet, dass sich fünf Konf-Jubilare eingefunden hatten. Pfarrerin Stephanie Gysel konnte dort drei Männern zum 50-Jahr-Konf-Jubiläum und zwei Männern sogar zur Kronjuwelenkonfirmation (75 Jahre) gratulieren. (EvL)



Bild: EvL

«Goldene» Konfirmanden in Marthalen mit Pfarrer Friedauer

Gottesdienste

Live-Übertragung
aus der Kirche Marthalen:
www.kirche-wm.ch

So, 28. April

Ossingen
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: EKS-Frauenarbeit

Rheinau
Sing-Gottesdienst
«Musik und Wort»
19 Uhr, Bergkirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Katharina Giger-Gasse, Gesang und Piano
Kollekte: EKS-Frauenarbeit
Anschliessend Apéro

Fahrdienste
Marthalen: 079 517 37 68
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Fahrdienste 🚗
Möchten Sie für Ihren
Gottesdienstbesuch den
Fahrdienst beanspruchen?
Bitte melden Sie sich
vorgängig unter der ange-
gebenen Telefonnummer.

So, 5. Mai

Marthalen
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: AKUT Arbeitskreis
Kirche und Tiere
Anschliessend Chile-Kafi

Truttikon
Gottesdienst
für Mensch und Tier
11 Uhr, beim Schützenhaus
im Ried, Pfrn. Renate
Bosshard-Nepustil
Musik: Alphornvereinigung
Schaffhausen
Kollekte: AKUT Arbeitskreis
Kirche und Tiere
Anschliessend Mittagessen,
Streichelzoo (siehe Seite 2)

Fahrdienste
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Auffahrt
Do, 9. Mai

Regionalgottesdienst
an Auffahrt in Trüllikon
10 Uhr, Kirche
Pfarsteam
Musik: Bojana Ammersinn
Bibelkollekte
Anschliessend Würste vom
Grill (siehe Seite 2)

Fahrdienste
Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

So, 12. Mai

Regionalgottesdienst
am Muttertag in Benken
10 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Musik:
Hanna Rajchman-Berli, Orgel
Piotr Baik, Violine
Kollekte: Reformierte
Blindenseelsorge

Fahrdienste
Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Pfingsten
So, 19. Mai

Ossingen
Mit Abendmahl
9.30 Uhr, Kirche
Pfrn. Renate Bosshard-
Nepustil
Musik: Yeri Knoch
Pfingstkollekte

Marthalen
Mit Abendmahl und
Kinderprogramm
9.30 Uhr, gemeinsamer
Beginn in der Kirche,
dann Kinderprogramm
im Pfarrhaus
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Bojana Ammersinn
Pfingstkollekte
Anschliessend Chile-Kafi

Fahrdienste
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

So, 26. Mai

Marthalen
Konfirmation
10 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Mit den Konfirmanden aus
Marthalen und Rheinau
Musik: Yeri Knoch
Jugendkollekte
Anschliessend Apéro

Trüllikon
Abendgottesdienst
«Musik und Wort»
19 Uhr, Kirche
Pfrn. Renate Bosshard-
Nepustil
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: G2W
Anschliessend Begegnung

Fahrdienste
Ossingen: 079 372 99 06
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

So, 2. Juni

Ossingen
Gottesdienst mit
Verabschiedung
von Pfr. Jörg Wanzek
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Sozialwerk Pfarrer
Sieber
Anschliessend Chile-Kafi

Benken
Gottesdienst für Gross
und Chlii
10 Uhr gemeinsamer Beginn
in der Kirche, dann
Kinderprogramm im MZR
Pfrn. Stephanie Gysel und
Team
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: Sozialwerk Pfarrer
Sieber

Vorschau

Abschieds-
gottesdienste
Infolge Pensionierung von
Pfr. Ernst Friedauer und im
Nachgang zu den erfolg-
reichen Pfarrwahlen wurden
die Verabschiedungen der
Pfarrpersonen festgelegt:

So, 2. Juni
9.30 Uhr, Kirche Ossingen
Pfr. Jörg Wanzek

So, 9. Juni
9.30 Uhr, Kirche Marthalen
Pfr. Ernst Friedauer

So, 23. Juni
9.30 Uhr, Kirche Ossingen
Pfrn. Renate Bosshard-
Nepustil

Rundum

Sa, 4. Mai
Meditation
9.30 Uhr, Kirche Benken

Sa, 4. Mai
Auftanken Film
«The Chosen»
19 Uhr, Kirche Truttikon

Pfingstmontag,
20. Mai
Nachmittagswanderung
mit Pfingstandacht
14.10 Uhr
Bahnhof Andelfingen
(siehe Seite 3)

Fr, 31. Mai
Auftanken
19 Uhr, Kirche Truttikon

Sa, 1. Juni
Baumspaziergang
9–11 Uhr
Treffpunkt Badi Rudolfingen
Bitte anmelden bis 26. Mai
(siehe Seite 3)

Senioren

Di, 7. Mai
Rheinau: Spielnachmittag
14 Uhr, KGZ Rheinau
Bitte vorgängig melden bei:
S. Abegg, 052 319 20 39

Do, 30. Mai
Rheinau
Seniorenmittagessen
11.45 Uhr, Rest. Salmen
Anmeldung: 052 319 12 52

10.+12.+18. Juni
Seniorenausflug 2024
Besuch Kerzenmanufaktur

26.–31. August 2024
Seniorenferien
in Bad Urach
Aktiveres Ferienangebot
für Unternehmungslustige

9.–13. Sept. 2024
Seniorenferien
in Todtmoos
Gemütliche Tage in anderer
Umgebung und kleine
Ausflüge

(Ausführliche Informationen
und Anmeldetalons für den
Seniorenausflug und die
Seniorenferien 2024 wurden
verschickt und sind zu finden
auf www.kirche-wm.ch.)

Bibelvers des Monats

**Alles ist mir erlaubt, aber nicht
alles dient zum Guten. Alles ist
mir erlaubt, aber nichts soll
Macht haben über mich.**

1. Korinther 6, 12

Kirchenchöre

Kirchenchor Marthalen
Proben jeweils montags
19.45–21.15 Uhr
Singsaal Primarschule
Ansprechperson:
Jacqueline Frei
079 812 43 91

Kirchenchor
Trüllikon-Truttikon
Proben jeweils donnerstags
20–21.45 Uhr
(Ort gemäss Probepplan)
Ansprechperson:
Leon Kolb, 052 319 18 31

Gebet

Gebetsgruppe Marthalen
1 Mal pro Monat in der
Kirche Marthalen
Kontakt:
Christina Wipf, 052 319 11 23

Abendgebet in Truttikon
19 Uhr, Kirche Truttikon
Di, 30. April und 14.+28. Mai
Kontakt:
Beat Graf, 079 850 67 68

JuKi

Tiere in der Bibel



Bild: Erika Rengel

Bereits in der Bibel machten sich die Menschen Gedanken über den Umgang mit Tieren. Die Menschen hielten Tiere als Arbeitskraft und als Nahrung. In einigen Bibeltexten ist von einer tierfreundlichen Haltung die Rede. Zum Beispiel hat das Tier wie der Mensch An-

recht auf einen Ruhetag. Oder auf einen Anteil am Arbeitserfolg: «Du sollst dem Ochsen beim Dreschen nicht das Maul verbinden.»

Wir beschäftigen uns zuerst spielerisch mit dem Thema und beschäftigen anschliessend eine Hirschkucht in Benken. Der Besitzer gibt uns Auskunft darüber, was aus seiner Sicht in der heutigen Zeit ein guter Umgang mit Tieren ist. Und wir dürfen die Hirsche füttern. (StG)

Dienstag, 21. Mai 2024
18.15–19.45 Uhr, Kirche Benken
Pfrn. Stephanie Gysel, Pfr. Ernst Friedauer

Konfirmationen

Bald ist es so weit – ihr werdet konfirmiert!

Wir wünschen euch Gottes Segen.

Sonntag, 26. Mai 2024
10 Uhr, Kirche Marthalen

Pascal Bättig, Marthalen
Silvan Bloom, Marthalen
Niels Diethelm, Marthalen
Preston Isliker, Marthalen
Lisa Marthaler, Marthalen
Laurina Nef, Marthalen
Benjamin Pfister, Marthalen
Simona Ritter, Rheinau
Ralf Stutz, Marthalen
Leonie Suler, Rheinau
Linn Wittwer, Marthalen

Sonntag, 16. Juni 2024
10 Uhr, Kirche Trüllikon
Matthias Forster, Rudolfingen
Mario Haupt, Benken
Dario Leu, Trüllikon
Maurus Merk, Wildensbuch
Emily Müller, Ossingen
Arianna Nussbaumer, Rudolfingen
Melina Pfister, Trüllikon
Selina Pfister, Rudolfingen
Marco Ritter, Rudolfingen
Chris Spiess, Wildensbuch
Fabian Spiri, Benken
Luisa Spiri, Benken
Chiara Lena Strasser, Benken

Konfirmanden sammeln

Konfgabe 2024 für Jugendliche in der Westukraine



Bild: Stephanie Gysel

In der ganzen Schweiz sammeln die Konfirmandinnen und Konfirmanden jedes Jahr für ein gemeinsames Projekt. Es wird immer ein Projekt einer Reformierten Kirche in einem anderen Land unterstützt. Jugendliche unserer Reformierten Kirchen unterstützen Jugendliche einer anderen Reformierten Kirche. In diesem Jahr sammelten die Konfirmandinnen und Konfirmanden für Jugendliche der Reformierten Kirche in der Westukraine.

Es fehlt dort am Allernötigsten wie Brot und Strom. Auch gibt es dort viele Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten, die von der Reformierten Kirche unterstützt werden. Es wird zum Beispiel im Winter in jedem Dorf mindestens ein Gemeinschaftsraum eingerichtet und beheizt. Hier kann man sich wärmen und andere treffen. Für viele sind diese Wärmestuben auch die einzige Möglichkeit, das Handy aufzuladen.

Unsere Konfklassen haben Kuchen und Guetzi gebacken und damit 1000 Franken an Spenden gesammelt. Wir danken allen ganz herzlich für ihren Beitrag.

Stephanie Gysel

Kirchlicher Unterricht

Unti bis 5. Klasse

Gottesdienste für alle

Familiengottesdienst
Do, 13. Juni, 18.20 Uhr, Kirche Marthalen

Benken

minichile

Fr, 17. Mai und 7. Juni (Ausflug)
14–16.10 Uhr, Mehrzweckraum Benken

3. Klass-Unti

Fr, 31. Mai und 28. Juni (Ausflug)
13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

Marthalen

minichile

Di, 14.+28. Mai und 11.+25. Juni
15.20–16.55 Uhr, im Treffpunkt

3. Klass-Unti

Mo, 6.+27. Mai und 10.+24. Juni
Gruppe 1: 13.30–15.05 Uhr, im Treffpunkt
Gruppe 2: 15.20–16.55 Uhr, im Treffpunkt

Ossingen

minichile und 3. Klass-Unti

Einkehrsaal, 16.45–18.15 Uhr
Mo, 6. Mai und 3.+17. Juni

Club 4+5

Einkehrsaal, 16.45–18.15 Uhr
Mo, 10. Juni

Rheinau

minichile und 3. Klass-Unti

Schulhaus Rheinau, 14–16 Uhr
6. Mai (Ausflug) und 27. Mai und 24. Juni

Trüllikon

minichile

Fr, 17. Mai und 7. Juni (Ausflug)
14–16.10 Uhr, Mehrzweckraum Benken

3. Klass-Unti

Fr, 31. Mai und 28. Juni (Ausflug)
13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

JuKi

Di, 21. Mai
Tiere in der Bibel
18.15–19.30 Uhr, Kirche Benken

Sommerlager 2024

Jugendlager: Naturferien

11.–16. August 2024 (So–Fr in 5. Woche)
Für Jugendliche ab Oberstufenalter

Sommerlager für Kinder

14.–19. Juli 2024 in Sedrun GR (So–Fr)
11.–16. August 2024 in Vinelz BE (So–Fr)

Konf-Unti

Marthalen und Rheinau

jeden Freitag, 17.30–18.30 Uhr
im Treffpunkt, Marthalen

Benken, Ossingen, Trüllikon und Truttikon

jeden Donnerstag, 18.15–19.45 Uhr
Begegnungsraum, Kirche Trüllikon

Kinder und Kirche

Offene Beteiligungsangebote – alle sind herzlich willkommen!

Für die Jüngsten

Benken

Kolibri für Gross und Chlii

Sa, 25. Mai, 10–11.30 Uhr
Mehrzweckraum, Turnhalle Benken

Marthalen

Kolibri für Gross und Chlii

Sa, 25. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Marthalen

Ossingen

Fiire mit de Chliine

Sa, 8. Juni, 10–11 Uhr, Kirche Ossingen

Rheinau

Elterntreff

Mo, 13. Mai, 9.30 Uhr, Spielplatz

Fiire mit de Chliine

Fr, 7. Juni, 15.30 Uhr, Bergkirche Rheinau

Ökumenischer Kinderklub

Sa, 8. Juni, Abschlussreise

Trüllikon

Knirpsentreff

im Begegnungsraum, Kirche Trüllikon
Do, 2.+16. Mai, 9–11.30 Uhr

Fiire mit de Chliine

Sa, 8. Juni, 10 Uhr, Kirche Trüllikon

Mittagstisch 4.- bis 6.-Klässler

Kirche Trüllikon, 12.05–13.10 Uhr
Di, 14.+28. Mai

Truttikon

Fiire mit de Chliine

Sa, 4. Mai, 10 Uhr, Kirche Truttikon
(Achtung: Neues Datum statt 20. April!)

Jugend

Jugendraum Benken

Sa, 11.+25. Mai und 8.+22. Juni
19.30–22 Uhr geöffnet



Bild: Thomas Aus der Au

Der neue Turmhelm als markanter Akzent der Kirche Marthalen (Ansicht von Alten herkommend)

Neue Akzente – die Kirche Marthalen

Sie zählt zu den ersten neuen Pfarrkirchen auf der Zürcher Landschaft nach der Reformation: 1606 wurde die jetzige Chorprieche der Marthaler Kirche gebaut. Es folgte ein fünfzigjähriger Stillstand – vielleicht wegen der verheerenden Pestepidemien, die damals im Weinland fast die Hälfte der Bevölkerung dahinrafften? Erst 1660 entstand das jetzige Kirchenschiff. An der gleichen Stelle stand zuvor ein Kirchlein aus dem 12. Jahrhundert, dessen Fundamente bei der Renovation 1975 zum Vorschein kamen. Nach der Reformation wurde diese Filiale von Rheinau zur Pfarrkirche erhoben. Doch noch lange hielt sich ein Kuriosum: Die reformierten Geistlichen wurden von der Rheinauer Abtei eingesetzt und besoldet, als Gegenleistung für den Zehnten, den die Marthaler Bauern dorthin entrichten mussten – bis sie sich 1754 freikaufen.

Ihr heutiges Gesicht hat die Kirche Marthalen beim Umbau vor 50 Jahren erhalten. Damals wurde einiges wie der neugotische Aussenaufgang zur Empore entfernt. An der Grundsubstanz des Baus veränderte man dagegen wenig, ergänzte sie aber zugleich mit neuen Elementen. Aussen fällt der schlanke Dachreiter auf, der den einsturzgefährdeten Vorgänger ersetzte. Der neue Turm ist eine moderne Stahlkonstruktion und steht genau über dem Taufstein.

Für eine reformierte Kirche eher ungewöhnlich, setzte man im Inneren mit künstlerischem Schmuck neue, wenn auch zurückhaltende Akzente. Von Roberto Niederer, dem künstlerischen Leiter der Glashütte Hergiswil, stammen die Fenster. Es sind aus ungefärbtem Glas gegos-

In dieser Themenreihe berichtet Caspar Heer Spannendes aus der Geschichte der einzelnen Kirchen von Weinland Mitte.

sene Naturmotive mit biblischen Bezügen. Etwa die Schwalbe, die bildlich für den Wanderer steht, der in Gottes Haus Schutz findet.

Der Engadiner Fotograf, Zeichner und Sgraffito-Künstler Steivan Liun Kőnz hat die Holzdecke gestaltet. Dabei griff er nicht zum Pinsel, vielmehr sind die Motive sandgestrahlt und wirken ähnlich wie Sgraffitti. Der frühere Marthaler Pfarrer Ruedi Reich nannte sie eine «Bilderpredigt». Sie erstreckt sich in Form eines grossen Kreuzes über die ganze Kirchendecke. So prangt im Chor über dem Taufstein ein sechseckiges Medaillon mit den Symbolen der vier Evangelisten, in der Mitte die Taube als Symbol des Heiligen Geistes (siehe Seite 2), anschliessend der Baum des Lebens und das Dreieck als Symbol für den dreieinigen Gott. Es lohnt sich, das Werk in einer ruhigen Stunde zu studieren! Handspiegel im Eingang zur Kirche laden dazu ein.

Caspar Heer

Literatur: Die Kirche Marthalen, Beiträge zur Geschichte eines Gotteshauses im Zürcher Weinland, 3. Auflage 2021 (in der Kirche erhältlich).



Bild: EVL

Eines der Glasfenster von Roberto Niederer

Kontakte

Pfarrpersonen

Benken

Stephanie Gysel

Hauptstrasse 47, 8467 Truttikon
stephanie.gysel@kirche-wm.ch
079 626 90 81

Marthalen, Rheinau

Ernst Friedauer

Pfarrwegli 1, 8460 Marthalen
ernst.friedauer@kirche-wm.ch
052 301 40 01

Ossingen

Renate Bosshard-Nepustil

Witikonstr. 356, 8053 Zürich
renate.bosshard@kirche-wm.ch
079 578 92 77

Trüllikon, Truttikon

Jörg Wanzek

joerg.wanzek@kirche-wm.ch
079 614 77 68

Sozialdiakonin

Rahel Schönberger

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
rahel.schoenberger@kirche-wm.ch
078 711 35 07

Aus der Kirchenpflege

Vergangene Sitzung

Die Kirchenpflege hat am 2. April 2024 Folgendes beschlossen:

- Die Anstellung von Hanspeter Rüeger als Mesmer in der Kirche Benken wird um ein Jahr verlängert bis am 30. April 2025.
- Die Jahresrechnung und Sonderrechnung 2023 wird genehmigt. Diese weist folgende Eckdaten in Franken aus:

Gesamtaufwand	1 721 228.27
Gesamtertrag	1 760 171.59
Ertragsüberschuss (Gewinn)	38 943.32
Bilanzsumme	2 393 650.28

Es wurden keine Investitionen vorgenommen, weder im Verwaltungsvermögen noch im Finanzvermögen.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss von 1 044 420.33 auf 1 083 363.65 Franken. (WeS)

Evangelisch-reformierte

Kirchenpflege Weinland Mitte

Poststrasse 6, 8462 Rheinau

Präsidium

Rolf Hans Elsener
rolf.elsener@kirche-wm.ch
079 759 40 16

Sekretariat

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
052 319 12 73

sekretariat@kirche-wm.ch

Eveline Lüthi

Werner Schweizer

Karin Fehr

Ortskirchenkommissionen (OKK)

Benken

Matthias König

matthias.koenig@kirche-wm.ch

079 615 99 38

Marthalen

Christian Lüthi

christian.luethi@8460.ch

079 344 62 12

Ossingen

Katharina Steiner

katharina.steiner@gao.ch

079 673 10 54

Rheinau

(vakant) Haben Sie Interesse?

Bitte melden bei: Elsbeth Löffler,

elsbeth.loeffler@kirche-wm.ch

Trüllikon

Susanne Wepfer

su.wepfer@bluewin.ch

052 319 29 84

Truttikon

Christine Keller

christinke@bluewin.ch

052 317 43 91

Impressum

«chileblatt.regional» erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte

Kirchengemeinde Weinland Mitte

Redaktion und Layout

Eveline Lüthi, Sekretariat (siehe oben)

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Nächste Ausgabe

31. Mai 2024